

FIA GT Championship Silverstone

Hans Knauß kennt bereits jeden Meter dieser F1-Rennstrecke.

In der FIA GT Championship herrscht reglementbedingt vor dem offiziellen Training absolutes Trainingsverbot. So machten sich die drei Renauer-Piloten Hans Knauß, Manfred Jurasz und Theo Heutschi auf den Weg, um den 5,141 km langen Rundkurs von Silverstone per Pedes zu umrunden. Einer der sich die meisten Aufzeichnungen machte ist Ex-Ski-Rennläufer Hans Knauß, der sich das Profil dieses englischen F1-Kurses einprägte, als würde er eine neue Super-G-Piste im Skizirkus studieren.

"Ich kenne jetzt jeden Bremspunkt, alle Einlenkpunkte vor den Kurven und auch die Abschnitte wo ein Überholen möglich ist", brennt der Schladminger schon darauf das freie Training in der FIA GT Championship 2006 in Angriff nehmen zu können.

Für Tondach-Pilot Manfred Jurasz ist Silverstone ein guter Boden, er konnte auf diesem Kurs schon beachtliche Ergebnisse einfahren, so zuletzt im Jahre 2000 wir er zusammen mit seinem Teamkollegen Wolfgang Kaufmann Fünfter in der Klasse werden konnte. Auch der Schweizer Theo Heutschi kennt diese Strecke schon, trotzdem lud er sich den Rundkurs von Silverstone via Satellit in seinen Computer, um sich alle Streckenteile auch visuell in Erinnerung zu rufen. Für Kaufmann und Luca Moro, die den zweiten Renauer-Porsche pilotieren, ist Silverstone ebenfalls kein Neuland mehr.

Zeitplan für die FIA GT Championship 2006

Freitag, 5. Mai 2006

15.10 Uhr - 16.40 Uhr 1. freies Training

Samstag, 6. Mai 2006

09.40 Uhr - 11.10 Uhr 2. freies Training

14.10 Uhr - 14.30 Uhr Qualifikation

Sonntag, 7. Mai 2006

08.10 Uhr - 08.25 Uhr Warm Up

13.30 Uhr - 16.30 Uhr 1. Lauf zur FIA GT Weltmeisterschaft